

Sportentwicklungsplanung – Aktueller Stand und Perspektiven
Aktueller Stand 25.08.23

Kriterien: (1) unaufschiebbare Maßnahmen, (2) Maßnahmen, die dringend geboten sind, (3) sinnvolle Maßnahmen

Maßnahmen	Kriterium	Kurzanalyse - aktualisiert	Status
1.1 Angebote, Kooperationen und Entwicklungsschwerpunkte			
1.1.1 Bewegungsförderung im Kindesalter	2	Das im Jahr 2007 begonnene Projekt „ gesund und fit in Tübinger Kindertagesstätten “ wurde weiterentwickelt und ausgebaut. 2023 läuft aktuell eine Kooperation: - TSG Tübingen mit Kinderhaus Ahornweg weitere Kooperationen Kita/Schule-Verein müssen initiiert werden	läuft seit 2007 -soll weiter ausgebaut werden
1.1.2 Inklusion durch Sport	1	2011 Gründung die Projektgruppe „ Inklusion durch Sport “ gegründet. Der Stadtverband für Sport e.V., die städtischen FAB Schule und Sport, Jugendarbeit, der Beauftragte für Senioren und Inklusion, RSKV Tübingen e. V., Habila GmbH Tübingen, sowie ein Vertreter des Instituts für Sportwissenschaft = Mitglieder Projektgruppe. Die FSJ-Stelle (Fahrdienste und Unterstützung) und Sachkosten werden seit 2015 von der Stadt getragen. Für das Projekt stehen 15.000 Euro jährlich zur Verfügung. Laufende Aufgaben: <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation, Beratung und Abfrage Vereine, Institutionen zu inklusiven Sportangeboten; Hilfe bei Implementierung von Sportangeboten • Organisation und Betreuung während Sportangeboten inkl. Fahrdienste • barrierefreie Zugänge und Nutzung der Sportanlagen 	Seit 2011 – stärkere Einbindung der Sportvereine erforderlich
1.1.2.a Host Town Programm	2	Tübingen hat sich erfolgreich als Host Town im Rahmen der Special Olympics 2023 in Berlin beworben. Tübingen hat im Vorfeld der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung (ab 17.06.2023) im Zeitraum von 12-15. Juni 2023 die Delegation aus Botswana beherbergt.	2020-2023 - muss nachhaltig weiterentwickelt werden
1.1.3 Sportvereinsgutschein für alle 4-jährigen	1	Seit 2020 erhalten alle Tübinger Kinder zum 4. Geburtstag einen Gutschein im Wert von 50 Euro, der bei einem Sportverein einlösbar ist. Seit 2023 ist der Gutschein 2 Jahre gültig, also auch noch mit 5 Jahren einlös-	2020 kontinuierliche Fortsetzung

		bar. Ziel ist, dass möglichst viele Kinder sport- und bewegungsaktiv sind – unabhängig vom finanziellen Hintergrund der Familie oder der „Sportbegeisterung“ der Eltern. Jährlich sind dafür 30.000 Euro im Haushalt vorgesehen. Vorlage 13/2023.	
1.1.4 Schwimmsicher in der Grundschule	1	Um Grundschullehrkräfte im Pflichtschwimmsportunterricht durch Schwimmtrainerinnen und Schwimmtrainer zu unterstützen, wird seit dem Jahr 2020 die Initiative „ Schwimmsicher in der Grundschule “ durchgeführt. Die Bedarfe sind höher als ursprünglich geplant. Anfänglich wurden mit 27 Stunden pro Woche Unterstützungsbedarf gerechnet. Seit SJ 22/23 werden 48 Stunden pro Woche unterstützt. Am Ende der Grundschulzeit soll jedes Kind die Niveaustufe „Sicher Schwimmen“ erreicht haben. Der HH Ansatz 2024 wird daher auf 35.000 Euro erhöht. Vorlage 11/2023.	Seit 2020 kontinuierliche Fortsetzung
1.1.5 Sport- und Bewegungsangebote für ältere Menschen	2	Das Projekt „ aktiv und gesund älter werden “ wurde 2008 initiiert. - regelmäßiges offenes Bewegungsangebot im Alten Botanischen Garten seit März 2010 - Sommerprogramm: 2 x pro Woche im Bota – Angebot – ca. 60 TN -Anbieter: DRK, TüFit, Shinson Hapkido, FBS, VHS, Post SV, SAV OG Pfrondorf Seit 2012 wird von der Stadtverwaltung auch das Winterprogramm organisiert. Von 2012-2015 wurde die Ballspielhalle im Französischen Viertel genutzt. Seit dem Winter 2015 ist das Angebot im Gymnastikraum der Hermann-Hepper-Turnhalle - näher am Zentrum. 1 x pro Woche gibt es von Dez. bis März ein Angebot durch Übungsleiter*innen der Vereine und Organisationen. Die Halle stellt die Stadt kostenlos zur Verfügung. Am Winterprogramm nehmen zwischen 25 und 35 Personen teil.	Seit 2008 kontinuierliche Fortsetzung
1.1.6 Unterstützung von Kooperationen	3	Kooperationen zwischen Vereinen sollen in den Angebotsstrukturen und Infrastrukturmaßnahmen unterstützt werden. Vorschlag wurde in der Neuformulierung der Sportförderungs-Richtlinien eingearbeitet (Vorlage 22/2010). ➤ Das bisher größte Kooperationsprojekt zweier Vereine ist der Bau der B12 Kletter- und Boulderhalle sowie der Sporthalle mit Gymnastik- und Fitnessraum durch den DAV und den Präventionssportgruppenverein. Seit 2014 sind die gemeinsamen Räumlichkeiten in	wurde 2010 in Sportförderungs-Richtlinien eingearbeitet (Innovative Angebote) 2014

		<p>Betrieb. Die Stadt hat Nutzungsvereinbarungen mit den Vereinen abgeschlossen und sich mit Zuschüssen am Bau beteiligt. Nutzungsrechte für Schulen und Jugendgruppen bestehen über städtische Stundenkontingente.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Beim Bau des 2. Kunstrasenspielfeldes des SSC Tübingen wurden die speziellen Anforderungen der Abteilung American Football berücksichtigt und somit die Gründung der Abteilung vereinfacht. ➤ Der TSV Hirschau hat einer rugbybegeisterten Gruppe eine Heimat geboten und eine Rugbyabteilung gegründet. Der Sportplatz wurde dafür teilweise angepasst. 	<p>2011</p> <p>2018</p>
1.1.7 Dozentenpool/Übungsleiterbörse	3	Die Verwaltung wird gemeinsam mit dem Stadtverband einen Vorschlag erarbeiten, der den möglichen Aufbau und die Pflege einer Übungsleiterbörse für Sportvereine, Kindergärten sowie Kindertagesstätten und Schulen darstellt.	2024 Aufbau
1.1.8 Offene Sport- und Bewegungsangebote für Jugendliche	3	<p>Die Verwaltung hat gemeinsam mit Sport- und Jugendvertretern ein Programm entwickelt, bzw. die bereits bestehenden Maßnahmen ausbauen und weiterentwickeln. Spezielle Angebote für Mädchen und Jungen wurden berücksichtigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Seit September 2018 gibt es ein eigenes Spas Angebot (Sport am Samstag) ausschließlich für Mädchen. Zwei Übungsleiterinnen stehen hier für Ideen und Wünsche junger Mädchen zur Verfügung. ➤ Zudem gibt es ein wöchentliches Tanzangebot für Mädchen ab 11 bis ca. 13 Jahren mit dem Namen „1,2, step to move“. Im Schnitt nehmen 12-15 Mädchen teil. ➤ Initiierung weiterer offener Angebote für Jugendliche in Absprache mit den Vereinen. 	<p>Mitte 2012</p> <p>2018</p> <p>2024</p>

<p>1.1.9 Unterstützung der Vereine bei Neuorientierung / Vereinsanalyse</p>	<p>2</p>	<p>Die Stadt unterstützt Sportvereine im Rahmen der Sportförderung bei der Anschaffung von langlebigen Sportgeräten sowie bei Neubau- oder Sanierungsmaßnahmen.</p> <p>Es gibt größere Entwicklungsprojekte bei nachfolgenden Vereinen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • DAV/Prävis – Erweiterung B12 (Spatenstich Mai 2023) • TSV Hirschau – Vereinsentwicklung (inkl. Sportstätten) • TSV Lustnau – Vereinsentwicklung (inkl. Sportstätten) • TV Derendingen – Vereinsentwicklung (inkl. Sportstätten) • SV Weilheim (Sportstätten) <p>Ebenso wird Unterstützung im Rahmen der Kooperation Schule-Verein sowie den Freiwilligendiensten angeboten.</p> <p>Bezuschussung von Workshops zur Vereinsentwicklung.</p>	<p>Laufend</p> <p>2023</p>
<p>1.1.10 Belegung der Hallen und Räume - Optimierung</p>	<p>1</p>	<p>Die Verwaltung koordiniert gemeinsam mit den Schulen die jährlichen Belegungspläne der Schulen. Darüber hinaus werden die zur Verfügung stehenden Kapazitäten von den Vereinen genutzt.</p> <p>Perspektivisch entstehen weitere Hallen, wie bspw.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ die Freilufthalle auf dem Holderfeld (geplanten Inbetriebnahme Frühjahr 2024), ➤ die Sporthalle im Zuge des Neubaus des Bildungshauses Winkelwiese ➤ die Einfeldhalle Sporthalle Hechinger Eck (mit Zambaioni). Zudem wird beim Neubau der Köstlinschule eine Gymnastikhalle entstehen. <p>Um das Hallenmanagement zu optimieren, wurde 2018 eine neue Hallenverwaltungssoftware eingeführt.</p> <p>Wenn Jugendhäuser im Rahmen ihrer Arbeit, Zeiten für hallengebundene Sportarten benötigen, wird standortnah nach freien Zeitfenstern gesucht.</p>	<p>Laufende Überprüfung der Auslastung (Gespräche mit Vereinen ob Optimierungen möglich)</p>

Maßnahmen	Kriterium	Kurzanalyse - aktualisiert	Status
1.2 Sportstätteninfrastruktur– Sportaußenanlagen aktueller Stand und Entwicklungen			
1.2.1 Sportstättenentwicklung Holderfeld	2	Im März 2019 wurde das Gebiet Waldhäuser-Ost in das Städtebauförderprogramm Soziale Stadt aufgenommen. Ziel ist die Weiterentwicklung des Stadtteils im sozialen, baulichen und städtebaulichen Bereich. Dabei spielt das Vereinsgelände des SSC Tübingen eine große Rolle. Dort wird eine Aktiv- und Bewegungsfläche umgesetzt, die für die gesamte Stadtteilbevölkerung zugänglich und damit öffentlich genutzt werden kann. Baubeginn ist im Sommer 2023. Zudem soll bis zum Frühjahr 2024 die Freilufthalle in der Nordstadt fertiggestellt sein. Hauptnutzer werden die Schulen, Jugendhäuser, Vereine und Freizeitgruppen sein.	2019 ff. 2023
1.2.2 Sportstättenentwicklung TV Derendingen	2	Der TV D errichtet als Vereinsmaßnahme in Verlängerung der Kreissport-halle ein neues Naturrasenspielfeld und einen neuen zweiten Kunstrasenplatz. Dafür erhält der Verein von der Stadt einen Zuschuss in Höhe von 1.1 Mio. Euro. Der Verein hat im April 2023 die Baugenehmigung beantragt.	2023 ff.
1.2.3 Sportstättenentwicklung TSV Hirschau	2	Der TSV Hirschau hat einen Sportentwicklungsprozess 2030 angestoßen. Neben weitere Sportfreiflächen (für Rugby) muss aus Sicht des Vereins perspektivisch auch die Sanierung der Turn- und Festhalle in Hirschau betrachtet werden. Der Verein hat seine Ideen und die Konzeption im Feb. 2023 im KUBIS präsentiert. Eine Integration der Sportflächen für Baseball Hawks sollte geprüft werden).	2023 ff.
1.2.4 Sportstättenentwicklung TSV Lustnau	2	Der TSV Lustnau hat einen Sportentwicklungsprozess Bismarck 2025 angestoßen. Neben der Umwandlung der Vereinssportflächen, stehen Ideen und Konzepte zur Sanierung des Vereinsheim und zum Neubau eines Funktionsgebäudes im Raum. Der Verein hat im Juni 2023 im KUBIS das Projekt präsentiert – 2024 Zuschuss Umwandlung Trainingsplatz in Kunstrasenplatz, Zuschuss LED Tennisplätze; 2025 ff: Funktionsgebäude.	2023 ff.
1.2.5 Sportstättenentwicklung DAV/Prävis	2	Das B12 des DAV erweitert aufgrund der hohen Mitgliederbedarfe und der hohen Besucherzahlen das Kletterzentrum. Im gleichen Zuge werden auch weitere Funktions- und Lagerräume (auch für Prävis) geschaffen. Spatenstich war im Mai 2023. Der DAV erhält einen städtischen Zuschuss in Höhe von 250.000 Euro.	2018-2024 ff.

1.2.6 Sportentwicklung Sportgelände Kilchberg	2	Der Sportpark Kilchberg wurde sukzessive erweitert, neue Finnenlaufbahn im Jahr 2018, weiterer Ausbau geplant.	
1.2.7 SV Pfrondorf	2	Pump Track gemeinsame Initiative SV Pfrondorf und Ortschaft ; Zuschuss 2022 erfolgt.	2022-2024
1.2.8 Sportentwicklung Multifunktionssportfläche Hirschau	2	Die Ortschaft Hirschau hat eine Multifunktionssportfläche neben der Turn- und Festhalle geschaffen. Die Fläche ist für die Öffentlichkeit nutzbar.	2022
1.2.9 Sportstättenentwicklung TSG Tübingen	2	Verbesserung Fußball Infrastruktur: Erweiterung Flutlichtanlage 2024 – Zuschuss; plus ggf. Umbau Rasenplatz in Kunstrasenplatz 2025 ff.– Zuschuss 2025 ff. Wunsch zusätzlicher Platz Weilheimer Wiesen für alle Fußballvereine – Für diese Maßnahme ist zunächst ein Gesamtkonzept zur zukünftigen Nutzung der Weilheimer Wiesen (inkl. Konzept Festplatz) zu erstellen. Im Anschluss ist ein B-Plan erforderlich.	2022-2026
1.2.10 Sportstättenentwicklung Hawks	2	Im Jahr 2019/20 wurde ein zusätzliches Softballfeld für die Damenmannschaft der Hawks mit einem städtischen Zuschuss in Höhe von 150.000 € erstellt.	2019/20
1.2.11 Sanierungsprogramm Kunstrasenplätze	2	Mit Vorlage 157/2022 wurde über das Vorgehen berichtet. 2023 Sanierung Holderfeld, Derendingen, 2024 Unterjesingen (verein setzt Maßnahme 2023 um und erhält 2024 den Zuschuss). Ab 2025 weitere Sanierungen entsprechend Gutachten, das 2024 erfolgt. Vereinsbeteiligung ab 2025: 25% der Gesamtkosten.	2022-2029
1.2.12 Öffnung (Teilöffnung) von Sportaußenanlagen	3	Im Internet tuebingen.de sind alle freizugänglichen Sportanlagen sowie Sportvereinsanlagen aufgelistet.	Aktualisierung jedes Jahr - 2023/2024
1.2.13 Modellprojekt Teilöffnung Freibadsportflächen	2	Auf Wunsch der Öffentlichkeit/Freizeitsport und des GR wurde im Zeitraum März bis Mai 2023 eine Teilöffnung der Freibadsportflächen ermöglicht. Modellprojekt wird 2024 wiederholt.	2023/2024
1.2.14 Qualitative Entwicklung der Sportaußenanlagen	2	Gewünscht werden wohnnah, altersübergreifende Bewegungs- und Sportflächen . Diese werden in der Planung und Sanierung neuer Stadtgebiete berücksichtigt. <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kilchberg: Sportpark für Jung & Alt, Weilheim: Callisthenics-Anlage. ➤ Wie unter 1.2.1 beschrieben, wird im Rahmen der Sozialen Stadt das Sportgelände des SSC Tübingen aufgewertet und für die Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden. 	Kontinuierliche Einbindung in Planungsprozesse 2023 2020-2024 ff.

		<ul style="list-style-type: none"> ➤ Pilotprojekte von niederschweligen Bewegungsmöglichkeiten und -anreizen im öffentlichen Raum (Fitnessgeräte Fürststraße, Feuerhägle, Sand). Bewegte Bushaltestellen, Attraktiveren von Wegeverbindungen, Lauf- und Walkingstrecken, sowie die Aufwertung von Grünflächen durch Bewegungsanreize (aktuell Gartenstraße). ➤ Beim Projekt „Bewegte Weststadt“, wurde der Gesichtspunkt „Bewegung“ bei der Stadtplanung intensiver berücksichtigt. Zudem sollen Fuß- und Radwege wiederbelebt und beworben werden. Umwandlung der Asphaltfläche Grundschule Aischbach in eine multifunktionale Sportfläche. ➤ Beim Pauline-Krone-Heim, wurde der bisherige Spielplatz in eine Bewegungsfläche für Jung&Alt umgewandelt. ➤ Im Bereich der Jahnallee entstand 2020 die 3inOne Anlage. Dort wurde Skate, Parcours und Callistenics vereint. Zudem soll der Bereich mit weiteren Soccer-Courts aufgewertet werden. ➤ Der neuangelegte Bolzplatz auf den Weilheimer Wiesen wurde mit einer Beregnungsanlage ausgestattet, um Freizeitfußballern bestmögliche Bedingungen zur Verfügung stellen zu können. ➤ Um die Belange der Freizeitfußballer entsprechend zu berücksichtigen, finden regelmäßig Gespräche mit den Vertreterinnen und Vertretern der Freizeitszene statt. ➤ Die Mountainbikestrecke Franz-Tail wird eingerichtet jährlicher Pflege-Zuschuss 2024 an RV Pfeil und DAV 	<p>2020 ff.</p> <p>2019/2020</p> <p>2020 ff. 2025</p> <p>2019</p> <p>2023/2024</p>
1.2.15 Umrüstung Flutlichtanlagen auf LED	1	Alle Flutlichtanlagen auf Rasen- und Kunstrasensportplätzen werden auf LED umgerüstet. Bewilligung von Bundesfördermittel (ZUG).	Umsetzung bis Oktober 2023
1.2.16 Pflege und Unterhaltung der Außenanlagen	3	Beteiligung der Sportvereine und weiteren Nutzer an Pflege- und Unterhaltungskosten bei den Sportaußenanlagen den Sportvereinen. Zusätzlich wurde die Beteiligung an den Pflege- und Unterhaltungskosten über ein Entgelt für Nutzungsstunden in die neue Entgeltrichtlinie aufgenommen und vom Gemeinderat beschlossen (Vorlage 451/2010); Kostenbeteiligung Vereine ca. 3,6 % an den Gesamtkosten.	wurde 2009 bereits eingeführt und 2010 in die Entgeltrichtlinien aufgenommen ggf. Anpassung der Kostensätze
1.2.17 Städtisches Stadion	1	Das 2008 sanierte Stadion (Typ B Kampfbahn) kann die Bedarfe des Schulsports voll abdecken und ist darüber hinaus für regionale Meisterschaften, überörtlich bedeutsame Veranstaltungen, Länderkämpfe und lokale Veranstaltungen geeignet. Die Infrastruktur im Stadion wird kontinuierlich verbessert werden.	

		<ul style="list-style-type: none"> ➤ An- und Umbau von Teilen des Lagerschuppens durch den SV 03 (inkl. behinderten gerechter Toiletten) und der LAV • Sanierung der Laufbahn Vorlage 209/2023 • Sanierung der gesamten Zaunanlage • Erneuerung Ballfang Nebenplatz • Sanierung Tribüne und Umkleidetrakt • Umbau Rasentrainingsplatz in Kunstrasenplatz - Prüfung 	<p>2020 bis 2023</p> <p>2023</p> <p>2023</p> <p>2023</p> <p>2024 ff.</p> <p>2024-2026</p>
--	--	--	---

Maßnahmen	Kriterium	Kurzanalyse - aktualisiert	Status
1.3 Sportstätteninfrastruktur– Hallen und Räume; aktueller Stand und Entwicklungen			
1.3.1 Erhebung Bestand verschiedener Räumlichkeiten für den „Sport“	3	Zusammenstellung des Bestands an Räumen die für sportliche Zwecke verwendbar sind (gewerbliche Räume, Altenheime, Kindergärten, Kirchengemeindehäuser, etc.). Liste aller Sporthallen und Gymnastikhallen über tuebingen.de	laufend
1.3.2 Anbau von Gymnastikräumen	3	Prüfung ob Neubauten oder Anbauten an vorhandene Hallen möglich sind <ul style="list-style-type: none"> ➤ Erweiterung der Turnhalle Lustnau um eine Gymnastikhalle ➤ Bei der Sanierung der Spielhalle Uhlandstraße wurde dort ebenfalls ein Gymnastikraum errichtet. ➤ Beim Neubau der Köstlinschule entsteht ebenfalls eine Gymnastikhalle 	Laufend 2019 2024 ff.
1.3.3 Qualitative Aufwertung von Gymnastikräumen	3	Umbau/Bau von kleineren Gymnastikräumen. <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Gymnastikraum in der Spielhalle Uhlandstraße wurde mit Spiegeln ausgestattet. ➤ Die Gymnastikhalle in der Turnhalle Lustnau verfügt ebenfalls über eine Spiegelwand sowie weiteren festinstallierten Sportgeräte (Multischaukelanlage, etc.) ➤ Für den Gymnastikraum der HHT wurden ebenfalls neue Spiegel angeschafft. ➤ Der Kraftraum in der TH Uhland wurde in Absprache mit den Tigern erneuert 	Laufend 2018 2019 2020 2022
1.3.4 Neubau- und Sanierungskonzept für Hallen	2	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Prüfung des Bedarfs Schulsport-Vereinssport. Einbindung in Sanierungskonzepte. ➤ DAV und Prävis haben in einem Kooperationsprojekt ein Kletter- und Boulderzentrum sowie eine Sporthalle mit Gymnastik- und Fitnessraum errichtet. Ab 2023 wird das B12 erweitert und den gestiegenen Bedarfen gerecht zu werden. ➤ Die TSG Tübingen hat mit dem vereinseigenen Sportzentrum (Sporthalle inkl. Bewegungslandschaft) ebenfalls ein erfolgreiches Projekt umgesetzt - Stadt hat Nutzungszeitenkontingent für Schulsport und Kitasport. ➤ Der Reit- und Fahrverein Lustnau hat seinen bisherigen Standort 	Kontinuierlich 2014 ff 2023 2015 2020

		<p>inkl. Reithalle aufgegeben, um sich zukunftsfähig aufzustellen und eine neue Reithalle mit Stallungen errichtet. Zuschuss erfolgt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Zirkus Zambaioni beteiligt sich mit eigenen sportartsspezifischen Maßnahmen am Bau der Sporthalle Hechinger Eck, Halle für Schulsport, Zirkussport, Vereinssport ➤ Im TRZ, welches von Vereinen verwaltet wird, finden in Absprache mit der Bauverwaltung regelmäßig Sanierungsmaßnahmen statt. Zudem wurden die Nutzungsvereinbarung und die Betriebskostenabrechnungen angepasst. 2023 soll der Erbbaurechtsvertrag angepasst werden. ➤ Beim Neubau des Bildungshaus Winkelwiese entsteht eine Einfeldsporthalle. ➤ Auf dem Holderfeld entsteht eine Freilufthalle. Baubeginn 2023, Fertigstellung Frühjahr 2024. ➤ In Hirschau hat der Verein ein Sportentwicklungsprozess gestartet, der perspektivisch auch die Sanierung der dortigen Sport- und Mehrzweckhalle in den Blick nimmt. Hierzu müssen weitere Gespräche mit dem Ortschaftsrat und der Bauverwaltung folgen. ➤ Mittelfristig ist vorgesehen, im Zuge des Neubaus der Ludwig-Krapf-Schule die Sporthallenkapazitäten zu erweitern und eine neue 3-Felder-Halle zu erstellen. 	<p>2024 ff.</p> <p>2022</p> <p>2024 ff.</p> <p>2023/2024</p> <p>2025 ff.</p> <p>2025 ff.</p>
<p>1.3.5 Unterstützung der Vereine beim Bau von Vereinszentren</p>	<p>2</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die TSG Tübingen hat mit dem vereinseigenen Sportzentrum (Sporthalle inkl. Bewegungslandschaft) ein erfolgreiches Projekt umgesetzt. Zuschuss erfolgt) ➤ Der SV 03 und LAV haben einen Teil des Lagerschuppens im Stadion zu einem Jugendraum und Geräteraumerweiterung umgebaut. Zuschüsse erfolgt. ➤ Die Schützengilde Bühl hat den Neubau der Luftdruckhalle 10m 2021 umgesetzt. Zuschuss erfolgt. ➤ Der TV Derendingen gestaltet sein Sportgelände auf der westlichen Steinlachseite neu. Perspektivisch ist für den Verein noch ein Funktionsgebäude denkbar. ➤ Der TSV Lustnau hat einen Sportentwicklungsprozess angestoßen, der auf dem Sportgelände an der Bismarckstraße ein Funktionsgebäude mit Gymnastikraum und weitere Funktionsräumen vorsieht. ➤ Der TC Tübingen saniert sein Funktionsgebäude – Zuschuss 2024 	<p>laufend bei Bedarf</p> <p>2022/2023 ff.</p> <p>2023 ff.</p> <p>2023 ff.</p>

1.3.6 Hallennutzung / Hallenbelegung	1	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die bisherige Vergabe der Hallenzeiten analog der Vergaberichtlinien wurde von allen Beteiligten als gut erachtet. Ein Vorschlag zur Neugestaltung der Entgelt-Richtlinien wurde bereits erarbeitet (Vorlage 451/2010). Die Richtlinie trat am 01.01.2010 in Kraft. ➤ Ebenso wurden der Bedarf an Räumen und Hallen von Seniorengruppen, der Jugendgruppen und anderen Institutionen erhoben werden und versucht diese in den Sporträumen unterzubringen. ➤ Mit Vorlage 331/2018 wurde durch den Gemeinderat beschlossen, dass Tübinger gemeinnützige Chöre und Musikvereine einmal jährlich eine ganztägige Veranstaltung (Konzert, Mitgliederehrung oder Verbandstreffen) kostenlos in städtischen Hallen durchführen können. ➤ Zudem ist eine Anpassung der Entgeltrichtlinie hinsichtlich der Umsatzsteuer notwendig. Die Gesetzesänderung tritt zum 1.1.2024 in Kraft. Vorlage 09/2023. 	<p>Neue Entgeltrichtlinie trat zum 01.01.2010 in Kraft</p> <p>Laufend</p> <p>2018</p> <p>2024</p>
1.3.7 Freilufthalle Holderfeld	1	<p>Auf dem Holderfeld entsteht eine Freilufthalle. Baubeginn 2023, Fertigstellung Frühjahr 2024. Hauptnutzer werden die Schulen, Jugendhäuser, Vereine und Freizeitgruppen sein. Hier sollen auch explizit Nutzergruppen wie Jugendhäuser oder Freizeitgruppen einige Premiumtrainingszeiten bekommen.</p>	2023/2024
1.3.8 Funktionsgebäude Jahnallee	1	<p>Am städtischen Kunstrasenplatz wird ein Funktionsgebäude errichtet, da das bisherige Gebäude nur bedingt nutzbar ist. Zudem gibt es bisher keine Toilettenanlage vor Ort (nur DIXI Toiletten). Vorlage 208/2023</p>	2023/2024
1.3.9 Bildungshaus Winkelwiese	1	<p>Im Zuge des Neubaus des Bildungshauses Winkelwiese wird eine neue Sporthalle 15 x 27 x 7 m entstehen.</p>	2024 ff.
1.3.10 Hallenbad Süd	1	<p>Aufgrund der mangelnden Schwimmflächen, sowohl für die Schulen als auch für die schwimmtreibenden Vereine, wird ein neues Hallenbad Süd erstellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeitskreis Bäder wurde gebildet, in dem die schwimmtreibenden Vereine, die Schulen, die SWT, sowie die Stadt vertreten sind. Dort wurde ein Konzept für ein neues Hallenbad Süd mit entwickelt. ➤ Eine Festlegung, dass ein neues 50m Hallenbad benötigt wird, sowie die Standortfestlegung wurden bereits getroffen. Entwurfsplanung- kontinuierliche Abstimmung mit AK Bäder. 	<p>2016</p> <p>2022 ff.</p>

Maßnahmen	Priorität	Kurzanalyse - aktualisiert	Status
1.4 Sportförderung			
1.4.1 Änderung / Anpassung der Sportförderungs-Richtlinien	2	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bezuschussung der Ausbildung Übungsleiter/-in (Trainer C) und Lizenzverlängerung (Fortbildung) zu 50%. ➤ Änderung der Zuschussauszahlungsgrenze (155 €) soll aufgehoben werden ➤ Änderung Mindestzahl Kinder und Jugendliche (Verein muss entweder 20 Kinder/Jugendliche oder 20% Kinder/Jugendliche an der Gesamtmitgliederzahl) ➤ Prüfung der Umverteilung der Fahrtkostenzuschüsse, die über den Stadtverband für Sport vergeben werden – Änderungsvorschlag des Stadtverbands für Sport in Abstimmung mit Sportvereinen bis Herbst 2013. ➤ 2019 die Erhöhung der "Leistungsförderung" um 5.000 € (d.h. von derzeit 45.000 € auf künftig 50.000 €/jährlich) umgesetzt. ➤ Die direkte Regel-Sportförderung für die Vereine konnte durch den Einsatz des Stadtverbandes für Sport kontinuierlich erhöht werden (Kinder- und Jugendförderung, Übungsleiterzuschüsse, Zuschüsse für Geschäftsführungen). 2017 die Erhöhung der Kinder- und Jugendförderung von 16,60 € auf 18 € sowie Erhöhung der Kinder- und Jugendförderung in 2022 von 18 € auf 25 €. ➤ Zudem sollen die Sportvereine ab 2025 im Rahmen der Sportförderrichtlinie verpflichtet werden, ein Konzept zum Schutz vor (sexualisierter) Gewalt in der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Verein verankert zu haben. Information an die Vereine in 2024. 	<p>Vorschläge wurden in die neue Sportförderungs-Richtlinien eingearbeitet, Richtlinie trat zum 01.01.2010 in Kraft</p> <p>Erhöhungen 2017 und 2019</p> <p>2017</p> <p>2022</p> <p>2024</p>